

This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + Refrain from automated querying Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at http://books.google.com/



Digitized by Google .



BAND 11

HANS HOLBEIN D. J.

BILDER ZUM ALTEN TESTAMENT

Ш



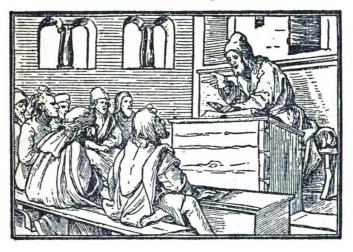
VERLAG FÜR JÜDISCHE KUNSTUND KULTUR. FRITZ GURLITT

Digitized by Google

NUMERI UND DEUTERONOMIUM

DAS VIERTE UND FÜNFTE BUCH MOSIS

Historiarum ueteris INSTRVMENTI ICO nes ad unum expresse.



LVGDVNI,

SVB SCVTO COLONIENSI.

M. D. XXXVIII.

Und der Herr redete zu Mose in der Wüste Sinai, im Stiftszelte am ersten Tage des zweiten Monats im zweiten Jahre nach ihrem Auszuzge aus dem Lande Mizrajim und sprach: Nehmet auf die Zahl der ganzen Gemeinde der Kinder Iszrael nach ihren Geschlechtern, nach ihren Stammhäusern und Namen aller Männlichen von Haupt zu Haupt.

Eight. Februar Union Callege 5-16-8

MOYSES & AARON uiros ad pugnam aptos iuxta duodecim tribus Israël numer rant. Tribus Leui super tabernaculum constituitur.

NVMERI I.

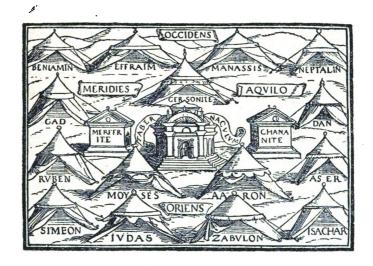


Dij

Und der Herr redete zu Mose und Aron und sprach: Die Kinder Isz rael sollen um die Stiftshütte sich lagern, ein jeglicher unter sein Paz nier und Zeichen seines Stammz hauses.

MOYSES & AARON recensitis fami, liarum principibus iuxta mandata dei, ca, strorum stationes ordinant:

NVMERI II.



Und es geschah, als er diese Worte ausgeredet hatte, da spaltete sich der Boden, der unter ihm war. Und es öffnete die Erde ihren Mund und verschlang sie und und ihre Häuser, und alle Leute, die dem Korach gehörten, und all ihre Habe. Und alle die Ihrigen sanken lebend in die Gruft, die Erde bedeckte sie, und sie verschwanden aus der Versammlung.

CORE, DATHAN & ABIRON in Moysen murmurates, absorbentur ci m multis à terra.

NVMERI XVI.



D iij

Da sandte der Herr gegen das Volk giftige Schlangen, die das Volk bissen; und es starb viel Volks in Israel. Da kamen sie zu Mose und sprachen: Wir haben gesündigt, daß wir wider den Herrn geredet haben; beste zum Herrn, daß er die Schlangen von uns abwende. Und Mose bestete für das Volk. Und der Herr sprach zu Mose: Mache dir eine eherne Schlange und setze sie auf eine Stange; und es geschehe, wer gebissen ist, der sehe sie an, und er bleibe leben.

1 SR A E L rebellis serpentibus ignitis percus titur. Serpentem æneum pro signo erigit Moyses: quem cum percussi aspiciunt sas nantur.

NVMERI XXI.



Und die Kinder Israel führten gefangen fort die Weiber der Midi= aniter und ihre Kinder, all ihr Vieh und all ihre Herden, und all ihr Vermögen plünderten sie. Aber alle Städte in ihren Wohnsitzen und all ihre Hürden verbrannten sie mit Feuer. Sie nahmen all die Beute und all den Raub an Menschen und Vieh und brachten zu Mose und zu Eleasar, dem Priester, und der Gemeinde der Kinder Israel die Gefangenen und den Raub und die Beute ins Lager in den Steppen Moabs, die am Jordan gen Jericho liegen.

I S R A E L I T AE uictis Madianitis, præs dam afferut ad Moysen & Aaron. Virgini bus reservatis, mulieres intersiciuntur. Præ da ex æquo dividitur.

NVMERI XXXI.



Das sind die Worte, die geredet Mose zu ganz Israel diesseits des Jordan, in der Wüste, in der Ebene, Suf gegenüber, zwischen Paran und Tofel und Laban und Hazerat und Di-Sahab. MOYSES infolitudine campestri, Israëlitis quæ gesta suerant à monte Horeb, repetit. Principes populo secum constituit.

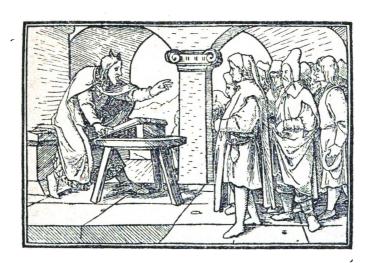
DEVTER. I.



Und es geschah im vierzigsten Jahre am ersten Tage des elften Monats, da redete Mose zu den Kindern Israel so wie der Herr ihm für sie geboten.

MOYSES de discendis & faciendis Dei præceptis, non modo aperté, sed etiam acriter, populum monet.

DEVTER. I.



E

Und der Herr sprach zu mir: Gut ist was sie geredet. Einen Prophesten werde ich ihnen auferstehen lassen aus der Mitte ihrer Brüder, gleich dir, und meine Worte ihm in den Mund legen. Der soll zu ihnen reden alles, was ich ihm gesbieten werde.

MOYSES de sacerdotum & Leuitarum uis ctu solicitus decernit. CHRISTVS pros mittitur. Pseudopropheta occidendus, & quomodo dignoscendus.

DEVTER. XVIII.



Trechsel in Lyon Hans Holbeins Holzschnitte zum Alten Testament gleichzeitig in zwei verschiedenen Ausgaben; einmal als vollständige Ausgabe unter dem Titel "Biblia utriusque testamenti iuxta Vulgatam translationem", sodann als Separatausgabe mit kurzem lateinischen Text, benannt "Historiarum veteris instrumenti icones ad vivum expressae". Von den 91 Blättern geben wir hier die Bilderfolgen der fünf Bücher Mosis und der beiden Bücher Samuelis und der Könige samt dem lateinischen Originaltexte, dem wir jedesmal die entsprechende Bibelstelle in deutscher Übersetzung gegenüberstellen, neu heraus.

Obwohl sich Holbein in seinen meisterhaften Zeichnungen, die zum größten Teil von dem berühmten Xylographen Hans Lützelburger in Basel in Holz geschnitten wurden, ziemlich eng an das gebotene Vorbild der venetianischen Ausgabe der Vulgata von 1511 anschloß, gebührt ihm doch das unsterbliche Verdienst, durch seine schlichte und seelenvolle Kunst allgemein gültige Typen der biblischen Geschichte geschaffen zu haben. Kein Künstler vor oder nach ihm versten.

stand es, die erhabenen Worte und ergreifenden Erzählungen der Bibel mit so einfachen Mitteln zu volkstümlicher Darstellung zu bringen wie der Meister, dessen seelenvolles Eindringen in den Geist der heiligen Schrift jedes Blättchen kündet.

Wie Dürer als der unübertroffene Darsteller des Neuen Testaments zu gelten hat, so Holbein als der stets lebendige Interpret des Alten Testamentes.

K. S.

JÜDISCHE BÜCHEREI

Herausgeber Dr. KARL SCHWARZ.

Eine zwanglose Folge von schön ausgestatteten Bändchen. Alte und moderne jüdische Dokumente von künstlerischem, literarischem oder kulturhistorischem Werte. In kartoniertem Künstlerumschlag.

- Band 1 LEON DA MODENA, Eldad und Medad
 - " 2 PROFIAT DURAN, Sei nicht wie deine Väter
 - " 3 BILDER AUS DER PRAGER HAGADA VON 1526
 - " 4 BILDER AUS DER-MANTUANER HAGADA VON 1561
 - " 5 BILDER AUS DER AMSTERDAMER HAGADA
 - 6 SÜSKIND VON TRIMBERG, Minnelieder
 - ., 7 ZIONSKLÄNGE, Gedichte von Israel Schwarz
 - ., 8 DAS BUCH RUTH, mit Bildern von Fritz Lederer
 - " 9 HANS HOLBEIN d. J., Bilder zum alten Testament I Das erste Buch Mosis
 - " 10 HANS HOLBEIN d. J., Bilder zum alten Testament II
 Das zweite und dritte Buch Mosis
 - , 11 HANS HOLBEIN d. J., Bilder zum alten Testament III

 Das vierte und fünfte Buch Mosis
 - ,, 12 HANS HOLBEIN d. J., Bilder zum alten Testament IV
 Das erste und zweite Buch der Könige
 - " 13 DAS BUCH ESTHER, mit Bildern aus einer aften Megilfah
 - 14 SCH. GORELIK, Heinrich Graetz
 - " 15 SCH. GORELIK, Scholem Alechem
 - , 16 SCH. GORELIK, Mendele
 - " 17 KARL SCHWARZ, Lesser Ury
 - " 18 ADOLPH DONATH, Hermann Struck
 - , 19 HANS FRIEDEBERGER, Joseph Budko
 - " 20 THEODOR DÄUBLER, Lesar Segail

Die Reihe wird fortgese'zt

Preis Mark 4,50 (Band 1, 2, 14, 15, 16 à Mark 3,50)

Numerierte Luxusausgabe in 100 Exemplaren je Mark 40 .-

VERLAG FÜR JÜDISCHE KUNST UND KULTUR FRITZ GURLITT/BERLIN W 35

DAS SCHÖNE JÜDISCHE BUCH

JOSEPH BUDKO / ARNO NADEL, "Das Jahr des Juden", Gedichte zu 12 Ra-
dierungen. Ein symbolischer Zyklus der judischen Feste.
Aligemeine Ausgabe M. 50,—
Vorzugsausgabe:
Nr. I—XV in Ganzpergament mit 2 sign. Titelradierungen M. 950,— Nr. XVI—L in Halbleder mit 1 unsign. Titelradierung M. 500,— Nr. LI—CXX in Halbpergament
STEINHARDT / NADEL, "Rot und glühend ist das Auge des Juden", Gedichte
von Arno Nadel zu 8 Radierungen von Jakob Steinhardt
Allgemeine Ausgabe: M. 50,-
Vorzugsausgabe:
Nr. I-XV in Ganzpergament mit 2 sign. Titelradierungen M. 950,— Nr. XVI-L in Halbleder mit 1 sign. Titelradierung M. 500,— Nr. LI-C in Halbpergament
JIZCHOK-LEIB PEREZ, "Musikalische Novellen", mit 5 Lithographien von Jakob Steinhardt
Allgemeine Ausgabe: M. 50,-
Vorzugsausgabe:
Nr. I-XV in Ganzpergament mit 1 sign. Titellithographie M. 850,— Nr. XVI-L in Halbleder mit 1 unsign. Titellithographie M. 350,— Nr. LI-C in Halbpergament
JIZCHOK-LEIB PEREZ, "Gleichnisse", mit 8 Lithographien von Jakob Steinhardt
Allgemeine Ausgabe: M. 50,-
Vorzugsausgabe:
Nr. I-XV in Ganzpergament mit 1 sign. Titellithographie. M. 850,— Nr. XVI-L in Halbleder mit 1 unsign. Titellithographie M. 350,— Nr. LI-C in Halbpergament
SCH. GORELIK, "Jüdische Köpfe", mit Lithographien von Joseph Budko (in Vorbereitung)
DIE PSALMEN, in der Übersetzung von Moses Mendelssohn, mit 12 Holz- schnitten von Joseph Budko (in Vorbereitung)

Ausführliche Prospekte auf Wunsch

VERLAG FÜR JÜDISCHE KUNST UND KULTUR FRITZ GURLITT/BERLIN W35 Gedruckt bei Gustav Ascher G. m. b. H., Berlin SW61 Gopyright 1920 by Fritz Gurlitt, Berlin